

Aids-Gala in der Bushalle mit den "Soulisten"

Westerland. Für die 13. Sylter Aids-Gala, die am Samstag, 15. November, in der Bushalle von Sven Paulsen steigt, hat der Kartenvorverkauf begonnen. Die Vorsitzende der Aids-Hilfe Sylt, Elke Wenning und der Schirmherr Heinrich Rosier vom gleichnamigen Autohaus stellten jetzt das Programm der beliebten Wohltätigkeitsveranstaltung vor. "Passend zur Location werden wir in diesem Jahr keine feine Gala, sondern eher eine rustikale Veranstaltung ausrichten", erklärte Elke Wenning.

Für Stimmung sorgt die Hamburger Live-Band *Die Soulisten*. Ihr breit gefächertes Repertoire umfasst Hits aus 60 Jahren Popmusik. Die Deutsche Nationalmannschaft der Köche hat erneut ihre Teilnahme zugesagt. Unterstützt von Thorsten Möller ("Möller's Bistro", Marine-Golf-Club) wird sie wieder viele kulinarische Köstlich-



keiten für die rund 500 Gäste zaubern. Die Erlöse der Gala fließen voll in die Präventionsarbeit der Aids-Hilfe. Mit den Geldern aus der Veranstaltung des Vorjahres konnte unter anderem ein wichtiger Präventionsfilm für Jugendliche gedreht werden, der jetzt bundesweit vertrie-

ben wird. Nach Zahlen der Vereinten Nationen starben im vergangenen Jahr 2,1 Millionen Menschen an Aids. Weltweit tragen 33 Millionen Menschen den Virus in sich. Karten für den Gala-Abend inklusive Speisen und Getränke gibt es ab sofort in der Tourismusinformati-

on im Congress Centrum, Friedrichstraße 44, Telefon 998340. Sie können auch ab sofort von Montag bis Freitag zwischen 10 und 12 Uhr sowie am Dienstag und Donnerstag zwischen 17.30 und 19 Uhr bei der Aids-Hilfe reserviert werden unter Telefon 19411.



Die stimmungsgewaltigen "Dream Girls" sorgten ebenso für Stimmung wie der Swing der "Soulisten" und die Akteure des Circus Mignon. Fotos: Vanessa Müller



Die Musik der "Soulisten" animierte zum Tanzen.

Insel Sylt. (vm) Zur 13. Aids-Gala lud Sven Paulsen dieses Jahr in die Bushalle der SVG ein. Heinrich Rosier als Schirmherr und Elke Wenning als Vorsitzende der Aids-Hilfe Sylt hielten die ersten beiden Begrüßungsansprachen für die Gäste. Diese waren vertieft in ihre Gespräche. Erst die dritte Rednerin an diesem Abend, die 17-jährige Geeta Rathod-Henrich, unterbrach nach kurzer Zeit ihre Rede und bat die 500 Anwesenden, den Rednern auf der Bühne doch auch zuzuhören und ihnen damit den gebührenden Respekt zu zollen. Sie erntete viel Applaus und in der Halle herrschte sogleich große Aufmerksamkeit. Sie berichtete fesselnd von den

Filmaufnahmen eines Präventionsfilms, der in der Westerländer Kinowelt gezeigt wurde. Knapp 20 Sylter Jugendliche hatten dabei mitgemacht. Prävention bleibt ein wichtiges Thema. 2007 stieg die Zahl der Aids-Kranken um 2.611 in Deutschland. 2001 waren es noch weit weniger Neuerkrankungen: 1.443. Da einer der Hauptsponsoren in diesem Jahr kurzfristig abgesprungen war, stand die 13. Aids-Gala kurzfristig vor dem Aus. Nur durch die spontane Unterstützung von Kai Petersen, Olaf Jaschinski und Jürgen Gosch konnten auch in diesem Jahr wieder kulinarische Köstlichkeiten angeboten werden: eine Fülle von mediterranen und ma-

ritimen Leckerbissen. Das Team des Circus Mignon begleitete den Abend mit Zauber- und Jongleurtricks. Highlight der Veranstaltung war zweifelsohne der Auftritt der drei Dreamgirls, die Diana Ross durchaus das Wasser reichen konnten. Klassiker wie *You can't hurry love* und *Ain't no mountain high enough* ließen die Gäste in Scharen auf die Tanzfläche strömen. Die Akustik in der Halle brachte die Musik voll zur Geltung, während die Unterhaltung eher etwas mühsam war. Doch so zog es die Gäste verstärkt aufs Parkett. Auch optisch war das Ganze ein Fest: schillernde Abendkleider, ein Pianist mit dunkler Sonnenbrille am Klavier, das mit einer

Lichterkette geschmückt war sowie die flotten Jungs von den "Soulisten" ließen das Ganze zu einem bunten und fröhlichen Abend werden.



Die Vorsitzende der Aids-Hilfe Sylt, Elke Wenning.



Akteure des Circus Mignon sorgten für Kurzweil.